

# statt BLATT

KOSTENFREI in Grevenbroich, Jüchen, Rommerskirchen und Bedburg | Ausgabe 198 | Mai 2022 | stattblatt.de

ALLE ANZEIGEN SIND  
KLICKBAR!



AM 8. MAI IST  
**Muttertag!**

MAIMARKT IN  
**Weveling-  
hoven**

125 + 1 JAHRE  
**TV  
Orken**



# Immobilien gibt's bei uns.

## Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien.  
[sparkasse-neuss.de/immobilien](http://sparkasse-neuss.de/immobilien)

**02131 97-4000**  
[ralf.siegers@sparkasse-neuss.de](mailto:ralf.siegers@sparkasse-neuss.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Neuss



*Liebe Leserinnen und Leser,*

in den vergangenen Wochen wurde die Natur regelrecht vom Frühling wachgeküsst. Wirft man jetzt mit Kaffee in der Hand einen Blick aus dem Homeoffice-Fenster, kann man sich wieder am satten Grün und der schönen Blumenpracht erfreuen. Wir fühlen uns dabei gleich viel besser – Sie sicherlich auch. Umso schöner, dass im Mai die Grevenbroicher Gartentage (StattBlatt April berichtete) und der MaiMarkt in Wevelinghoven nach draußen locken und ganz allgemein wieder mehr Veranstaltungen stattfinden können. Ein regelrechter Balsam für die Seele, nachdem wir alle im Winter sowie aufgrund der noch immer andauernden Pandemie auf so vieles verzichten mussten und noch immer ein wenig Vorsicht walten lassen müssen.

Doch nicht nur das frische Frühlingsgefühl ist in diesem Monat ein Grund zum Feiern. In der vorliegenden Ausgabe berichten wir über verschiedene, feierliche Anlässe. So zelebriert der Turnverein Orken 1896 e.V. in diesem Jahr nachträglich sein 125-jähriges Bestehen – eine Zahl, die sich sehen lassen kann. Über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Vereins sprach unser Redakteur Peter Nobis mit Vereinspräsident Heinz-Peter Korte. Nicht zu vergessen ist selbstverständlich der Muttertag am 8. Mai, ein Tag, an dem Töchter, Söhne und manchmal auch Ehemänner traditionell ihre Mütter bzw. Ehefrauen beschenken und verwöhnen. Woher dieser Brauch stammt – nein, er ist keine Erfindung der Floristen – wie er in aller Welt gefeiert wird und was es darüber Kurioses zu berichten gibt, haben wir für Sie zusammengetragen. Auch unsere rüstige Seniorreporterin Lisbeth plaudert zum Thema Muttertag aus dem Nähkästchen.

Darüber hinaus in diesem Heft: warum die Sparkasse Neuss gerade in der heutigen Zeit sowohl auf menschliche als auch technische Kompetenz setzt, interessante Buchtipps für alle Lesefreunde unter uns, eine neue Anekdote aus der Rubrik „Also wenn Sie mich fragen ...“ und natürlich wie immer unsere bunte Mischung StattSplitter aus Grevenbroich und Umgebung. Ein Blick in unseren Terminkalender lohnt sich selbstverständlich ebenfalls.

**Wir wünschen Ihnen einen sonnigen Wonnemonat Mai – machen Sie was draus!**

*Ihre Anja Naumann  
& Christina Faßbender*



## Genießen Sie mehr Lebensqualität durch eigene Mobilität



- 6-15 km/h
- kein Führerschein nötig
- große Auswahl

ab  
**1.449,- €**

Probefahrt vor Ort möglich.  
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Von-Goldammer-Straße 31 • 41515 Grevenbroich  
Tel.: 021 81 / 23 99-0 • Fax: 021 81 / 23 99-29  
[www.gartenfachmarkt-wassenberg.de](http://www.gartenfachmarkt-wassenberg.de)



**Kfz-Service für alle Marken**

**Unser Service macht den Unterschied.**



**KOSSE**  
**Ihr Kfz Meisterbetrieb**  
Lilienthalstr. 2 | 41515 Grevenbroich  
Tel.: 021 81 - 47 57 750 | [grevenbroich@points-west.de](mailto:grevenbroich@points-west.de)

## Was ist für Sie das Schönste daran, Mutter zu sein?



**Manuela Breuer:**

Das Schönste am Muttersein ist, wenn dich zwei kleine Ärmchen umschlingen und dir sagen: „Ich hab dich lieb, Mami.“



**Silvia Lareo:**

Die bedingungslose Liebe und mit seinen Kindern die Welt und sich selbst wieder neu zu entdecken. Zu hören: „Mama, du bist meine allerbeste Freundin.“



**Rita Kuhlen:**

Es gibt nicht das „Schönste“. Ein hilfloses Menschlein zu umsorgen, dass später dann voller Vertrauen immer kommt und Rat und Trost sucht. - Wurzeln geben und Flügel verleihen.



**Chau Tiet:**

Es ist schön zu sehen, wie jedes meiner drei Kinder zu einem Individuum heranwächst. Und es ist schön, sein eigenes Ich in seinen Kindern wieder zu erkennen.



**Anne Hemmer:**

Das Schönste ist für mich, wenn ich von der Arbeit komme und meine zweieinhalb Jahre alte Tochter freudestrahlend auf mich zu gerannt kommt.



**Mariama Nobis:**

Es sind für mich die Kleinigkeiten. Wie das herzliche Lachen, die schmutzigen Händchen, das „Mama Arm“. Das ist meine Luft zum Atmen.



**Marina Abels:**

Ich erfahre durch meine Tochter jeden Tag aufs Neue, was es bedeutet, bedingungslos zu lieben und geliebt zu werden.

**ortho-top®**  
Wir wissen, was läuft!  
Orthopädie-Schuhtechnik  
Einlagen | Bandagen  
Kompressionsstrümpfe  
Beratungszentrum  
Lymphologie

Alle hier abgebildeten Personen haben persönlich der Veröffentlichung in dieser Rubrik zugestimmt.

Präsentiert von: ortho-top GmbH & Co. KG | Merkatorstraße 2 | 41515 GV | 02181.75693-0 | ortho-top.de | info@ortho-top.de



Elena Bashkirova (Foto: Nikolaj Lund)



### MOZARTS GRANDEZZA LIVE IN NEUSS

Zum dkn-Saisonabschluss 2021/2022 ist mit Elena Bashkirova eine wunderbare Pianistin zu Gast in der Stadthalle Neuss. Am Pult des Orchesters steht Chefdirigent Christoph Koncz, der für diesen Abend Mozarts Klavierkonzert Nr. 13 C-Dur KV 415 sowie die achte Sinfonie von Ludwig van Beethoven ausgewählt hat.

Wir verlosen **3 X 2 KARTEN** für das Konzert in der Stadthalle Neuss am **22. Mai um 19.30 Uhr**.

**SENDEN SIE HIERZU EINFACH DAS STICHWORT „GRANDEZZA“ PER E-MAIL AN: HALLO@STATTBLATT.DE.**

**Einsendeschluss: 13. Mai 2022 – VIEL GLÜCK!**

**Hinweis:** Die Teilnehmer\*innen erklären sich mit ihrer Teilnahme am Gewinnspiel dazu bereit, dass ihre Kontaktdaten im Falle eines Gewinns zwecks Kartenreservierung an den Veranstalter weitergegeben werden.

Die Geschichte des TVO ist fesselnd und facettenreich - insbesondere die Gründungszeit. Dazu erhalten Sie nun nachfolgend einen kurzen Auszug aus dem Jubiläumsbuch des TV Orken. Die Zeilen und Bilder aus den Anfängen des Vereins wurden uns von Richard Sachse, dem Archivar des Vereins, freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Schauen Sie mal rein.



Das Foto zeigt den Vorstand in der Gründerzeit.

## 1896 - DAS GRÜNDUNGSJAHR DES TURNVEREINS ORKEN UND DIE ERSTEN 100 JAHRE

Wann und wo sich der Turnverein Orken gegründet hat, ist leider nicht mehr bekannt, da die alten Protokollbücher und Aufzeichnungen, die uns Auskunft über die Gründung, die Lokalität der Gründung sowie die Gründer und deren Beweggründe, einen Turnverein in Orken aus der Taufe zu heben, geben könnten, im 2. Weltkrieg verloren gegangen sind.

Die Namen der 16 Gründer sind uns dennoch durch die Erinnerungen und Aufzeichnungen von Ludwig Mertens (Vorsitzender 1931 bis 1947 und späterer Ehrenvorsitzenden) bekannt. Dies waren: Franz Broich, Heinrich Esser, Willi Esser, Matthias Fußangel, Jakob Gehlen, Josef Hilgers, Werner Jansen, Adam Lemm, Karl Maaßen, Matthias Nöthen, Anton Pütz, Karl Schotten, Heinrich Schlangen, Alfons Steinröder, Karl und Konrad Wassenberg.

Was mögen für die 16 beherzten und sportbegeisterten Männer Beweggründe gewesen sein, einen Verein zu gründen, in dem Sport nach den damaligen gesellschaftlichen Grundwerten gepflegt werden sollte? Vielleicht die deutsche Turnbewegung, die in dieser Zeit im näheren Umfeld von Grevenbroich schon zur Gründung von Turnvereinen geführt hatte: 1895 der Turnverein Germania Gustorf und im Mai 1896 der Turnverein Germania Wevelinghoven. Wollten die Orkener Jungen und Männer selber auch so einen Turnverein haben, um sich im eigenen Ort sportlich betätigen und turnerisch messen zu können? Oder waren es gar die von dem französischen Historiker und Pädagogen Pierre de Coubertain

wiederbelebten Olympischen Spiele der Neuzeit, die vom 6. bis 15. April 1896 in Athen stattfanden, die den entscheidenden Impuls gegeben haben könnten, zumal der Deutsche Turner Carl Schuhmann mit vier Goldmedaillen erfolgreichster Teilnehmer war? Fragen über Fragen, die uns alle im Jahr des 125-jährigen Bestehens unseres Turnvereins berühren, aber leider nicht mehr beantwortet werden können. Die Gründer gaben ihm jedenfalls den Namen „Turnverein Orken“, der durch die Eintragung in das Vereinsregister der Stadt Grevenbroich im Jahr 1927 noch den Zusatz „e.V.“ erhielt.

Aus den Gründerjahren ist uns leider nur bekannt, dass sich im Jahr 1898 acht Mitglieder des Turnvereins Orken (Wilhelm Broich, Josef Daniels, Hubert Hilgers, Josef Hilgers sr., Josef Hilgers jr., Christian Schillings, Josef Schotten und Wilhelm Schumacher) entschlossen, eine Musikeinheit, das Tambourcorps Orken, zu gründen. Das älteste Dokument, welches dem Verein, wenn auch nur als Foto, verblieben ist, ist eine Mitteilung in der Grevenbroicher Zeitung vom 30.04.1904, die uns Auskunft über einen Turnerwettbewerb am 24. April 1904 in Gustorf gibt: Der spätere langjährige Präsident und Ehrenpräsident des Orkener



Titel des Festbuches



Mitglieder des TVO 1905 mit Oberturnwart Peter Becker



Bendsportplatz mit alter Halle um 1962

Turnvereins, Ludwig Mertens, holt in Gustorf einen 2. Preis im „Hinken“ und ein Ehrendiplom für Meistbeteiligung, während Turnbruder Wilhelm Klöter jeweils einen 2. Platz am Barren und im Ringen gewinnt! Im Turnen waren die Orkener im 8. Jahr ihres Bestehens folglich schon sehr erfolgreich, was sich in den 1920er und 30er Jahren noch steigern sollte und dem Verein viele erste Plätze und Siege einbrachte.

Darüber hinaus geben nur Ankündigungen der Stiftungsfeste in den Jahren 1904, 1905, 1906 und 1907, die immer mit einem großen Turnwettbewerb verbunden waren, Bericht über Teilnahmen an Turnwettstreiten in der näheren und weiteren Umgebung, Maskenbälle zu Karneval, Veranstaltungen zur Kirmes im Oktober und Anzeigen über Rekrutenabschiedsfeiern sowie Schriftverkehr an den Bürgermeister der Gemeinde Elsen Auskunft über Aktivitäten des Turnvereins bis zum 1. Weltkrieg.

Die Gaststätte Heinrich Esser (heute „Alt Orken“) war das erste Vereinslokal, weil hier ein Saal zur Verfügung stand und Heinrich Esser - als Mitgründer des Vereins - sich der Turnsache verschrieben hatte. Die ersten Turnstunden wurden samstags mit Freiübungen und mit Übungen an Tischen und Stühlen als Gerät abgehalten. Die Turner bauten sich auch selbst einige Geräte:

zwei Recks, Hanteln zum Heben und Stemmen, Sprungständer und Sprungbretter, denn zum Kauf dieser Sportgerätschaften fehlte das Geld.

Die Mitgliederzahl stieg schnell an und so fand sich zwangsläufig ein Weg, doch noch Turngeräte zu kaufen. In den folgenden Jahren wurde fast jedes Stiftungsfest, das gefeiert wurde, mit sportlichen Wettkämpfen verbunden. Dadurch entwickelte sich eine große Zahl von Wettkämpfen und Disziplinen, so dass die Turner in Gruppen eingeteilt werden mussten.

In seinen Anfangsjahren führte der Verein in Festzügen an Stelle einer Fahne meist ein Schild mit dem Vereinsnamen mit. Doch schon 1908, also 12 Jahre nach der Gründung, wurde die erste Fahne des Vereins geweiht, die leider im II. Weltkrieg verloren ging.

**Neugierig, wie der weitere Verlauf der Geschichte des TVO aussieht? Dann sollten Sie sich unbedingt das Jubiläumsbuch sichern, welches Anfang Mai 2022 erscheinen wird. Weitere Informationen erhalten Sie direkt vom Verein unter: [www.tvorken.de](http://www.tvorken.de).**



## ZUM JUBILÄUM DES „TVO“ INTERVIEW MIT HEINZ-PETER KORTE

**Herr Korte, in den vergangenen Jahren klagten viele Vereine coronabedingt über einen schmerzlichen Mitgliederschwund. Betraf dies auch „Ihren“ TV Orken? Mit welchen Maßnahmen steuerten Sie gegen?**

Ja, selbstverständlich waren wir hiervon wie viele andere Vereine betroffen. Die einen mehr, die anderen weniger. Bei uns hielt es sich in Grenzen. Seit Jahresbeginn freuen wir uns wieder auf neue Mitglieder und neue Abteilungen. So z.B. ein offenes Turnen im Bereich der Inklusion.

**Zum eigentlichen Thema: Das Jubiläumswort wird in diesem Jahr sozusagen nachgeholt. Nehmen Sie uns doch mal kurz mit - was ist geplant?**

Unser Jubiläumswort fand ja eigentlich im letzten Jahr statt. Coronabedingt war aber ein Feiern nicht möglich, deshalb in diesem Jahr 125 + 1. Geplant sind einige Veranstaltungen. Zunächst unsere Jubiläumsveranstaltung und somit der Beginn des Festreigens am 7. Mai 2022. Geladene Gäste und Mitglieder sind bei der Präsentation unseres Festbuches in unserer Halle dabei. Grußworte und Ehrungen dürfen hier natürlich nicht fehlen. Weiter geht es mit einem Sommerfest, in erster Linie für die Kinder und Jugendlichen unseres Vereins. Ein Spielnachmittag, Lagerfeuer und eine Übernachtung sind angesagt. Im Oktober feiern wir dann wieder. Ein gemütlicher Abend im Oktoberfest-Stil mit Musik und vielem mehr wird dargeboten. Unser Jubiläumswort endet dann mit unserer Weihnachtsfeier für die Kinder und Jugendlichen. Wir haben uns viel vorgenommen.

**Der Verein blickt auf eine lange und ereignisreiche Historie zurück. Welche Ereignisse blieben bei Ihnen besonders haften?**

Ich bin jetzt ja auch fast 50 Jahre im geschäftsführenden Vorstand. Viele schöne Ereignisse könnte ich nennen. Seien es der Bau unserer „großen“ Turnhalle oder die Ausrichtung der Europameisterschaften im Faustball. Mehrere Europa- und Deutsche Meisterschaften im Prellball haben wir ausgetragen. Natürlich nicht zu vergessen ist der Aufstieg unserer Preller in die erste Bundesliga. Aber auch die Wushus, die Blackouts, waren Aushängeschilder des TV Orken. Musik spielt ebenfalls seit 1969 eine große Rolle, Gründungsjahr des Musikzuges im TVO. Wir freuen uns ebenfalls darüber, dass nun auch die Tambourkorps Orken und Elsen sich in unseren Reihen etabliert haben. Der Jägerzug „Gut Heil“, der sechs Schützenkönige in Orken stellte, ist dabei nicht wegzudenken. Aber was mir wichtig ist: Wir sind ein Breitensportverein geblieben und „bewegen“ die Menschen.

**Wie gespannt sind Sie eigentlich auf das Jubiläums-Buch, welches in Kürze erscheinen wird?**

Auf dieses Buch sind ich und die anderen Vorstandsmitglieder sehr gespannt. Unser Archivar, Richard Sachse, hat mit einem kleinen Team vieles zusammengetragen. Man muss dabei bedenken, dass vor dem 2. Weltkrieg fast nichts mehr vorhan-

den war. Geschichten, Urkunden und Zeitungsberichte hat er in den unterschiedlichsten Archiven gefunden. In wochenlangen Recherchen hat sich Richard beim Stadtarchiv durch die Unterlagen gewühlt und viel „Neues“ herausgeholt und auf ca. 240 Seiten zusammengetragen. Eine Meisterleistung in knapp einem Jahr.

**Ihr Vereins-Archivar hat bei seinen umfangreichen Recherchen ganze Arbeit geleistet. Viele Informationen, Dokumente und Fakten rund um den TVO kamen zum Vorschein, die bis dato für immer vergessen schienen. Waren Sie verblüfft über diese völlig „neuen“ Erkenntnisse?**

Ja, und nicht nur ich war über die neuen Erkenntnisse verblüfft. In den frühen Jahren hatten wir z.B. einen Meister im Hinken. Keiner weiß, welche Sportart das sein soll. Auch Fragen beim DOSB verliefen ins Leere. Die Geschichten rund um den TVO waren und sind interessant - sollte vielleicht jeder einmal nachlesen.

**Wie schaut die Zukunft des TVO aus? Welche Projekte stehen ganz oben auf der To-do-Liste des Vereins?**

Nach den Renovierungen im letzten Jahr - Dach, Heizung und Fenster - können wir nun alles etwas ruhiger anlaufen lassen. Aber wir dürfen dabei nicht einrosten. Neue Abteilungen werden sicherlich in den nächsten Jahren gegründet und hoffentlich viele Personen an den Vereinssport herangeführt werden. Auch Inklusion und Integration stehen auf unserer Liste, die wir verstärkt verfolgen werden. Ich sage immer, der TVO ist trotz der großen Mitgliederzahl ein Dorfverein (im positiven Sinn). Ein Verein muss Mitglieder haben und neue gewinnen. Wir müssen ein gutes Angebot erstellen, damit wir den kommerziellen Anbietern Paroli bieten können. Wichtig, und das müssen wir allen klarmachen: IM VEREIN IST SPORT AM SCHÖNSTEN. Nicht wenige Abteilungen bleiben auch nach dem Training noch im Jugendraum zusammen und trinken gemeinsam ein Gläschen oder feiern gemeinsam.

**Zum Abschluss gebe ich Ihnen - als amtierender Vorsitzender + Präsident - die Möglichkeit für ein paar Worte in eigener Sache:**

Ich darf mich zum Schluss bei allen Vorstandsmitgliedern, Übungsleitern, Helfern, Eltern und ..... bedanken. Ohne Euch alle, und damit sind auch unsere Vorgänger gemeint, würde es kein Verein schaffen, 125 Jahre zu überstehen. Es hat und es wird immer wieder einige „Verrückte“ geben, die einen Verein am Leben halten. Bei uns sehe ich da keine Schwierigkeiten. Ich glaube, die nächste Generation arbeitet heute schon kräftig mit. Bedanken möchte ich mich aber auch bei Richard Sachse und dem kleinen Team, die unser Festbuch so perfekt und grandios erstellen haben. Aber auch ein Dank an unsere Mitglieder, die uns die Treue gehalten und uns unterstützt haben.

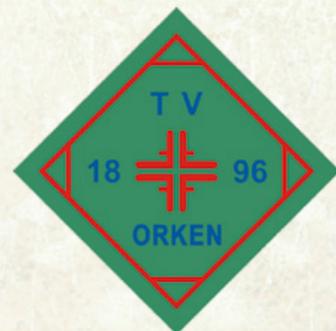
Peter Nobis

**TURNVEREIN ORKEN**  
1896 E.V.

### DAS VEREINSLOGO IM WANDEL DER ZEIT



Vor dem 2. Weltkrieg



1946 bis 1949



1949 bis 1953



ab 1953



1996

**TURNVEREIN ORKEN**  
1896 E.V.

2018



# MAMA IST DIE BESTE!

## Warum sich alljährlich am zweiten Sonntag im Mai alles um unsere Mütter dreht

Es ist Frühling, die Sonne scheint und in den Schaufenstern der Floristen und Einzelhändler tummeln sich neben dem klassischen Blumen- und Warenangebot zahlreiche kleine wie große Präsente, die den Kunden eines ganz unmissverständlich klar machen: Bald ist wieder Muttertag! Jedes Jahr am zweiten Sonntag im Mai zelebrieren wir in Deutschland seit vielen Jahrzehnten diesen besonderen Ehrentag unserer Mütter und schenken ihnen besonders viel Aufmerksamkeit. Insbesondere der Blumenhandel profitiert weltweit von diesem Feiertag – ein Beispiel: Laut Agrarmarkt Informationsgesellschaft geben Töchter, Söhne und Ehemänner für diesen Tag über 100 Millionen Euro für Schnittblumen sowie zusätzlich rund 50 Millionen Euro für hübsche Topfpflanzen aus. Doch wie, wann und wo entstand dieser Feiertag eigentlich?



Vielerorts wird noch heute gemunkelt, dass der Muttertag letztlich eine Erfindung der Blumenhändler ist. Dieses Gerücht,

das sich hartnäckig hält, entspricht allerdings nicht der Wahrheit, denn der Ehrentag unserer Mütter hat einen völlig anderen Ursprung, der sich sogar bis in die Antike zurückführen lässt. Die alten Griechen, die zahlreiche Göttinnen und Götter verehrten und wahrlich große Feste zu feiern wussten, drückten alljährlich pünktlich zum Frühling der Göttin Rhea, ihres Zeichens Göttin der Erde und Fruchtbarkeit, ihre Verehrung aus. Ebenso gibt es historische Quellen, die in Großbritannien bereits im Mittelalter einen sogenannten „Mothering Day“ belegen. Ein weiterer Ursprung liegt in der amerikanischen Geschichte. Eine Frauenbewegung führte dort beispielsweise nach dem Bürgerkrieg die „Mothers' Friendship Days“ ein, mit denen sie zukünftigen Kriegen entgegenwirken wollten. Der Muttertag, wie wir ihn heutzutage kennen und feiern, geht ebenfalls auf die USA zurück: Dort ließ die Amerikanerin Anna Marie Jarvis zum Todestag ihrer geliebten Mutter im Mai 1907 einen feierlichen Gedenkgottesdienst abhalten und verteilte zu diesem Anlass vor dem Gotteshaus



## SO KLINGT LEBENSFREUDE PUR! WIDEX MAGNIFY

- Natürliche, klare Klangqualität für gutes Hören und Sprachverstehen.
- Bluetooth-Anbindung an Smartphones oder TV.
- Lithium-Ionen-Akkutechnologie für ein einfaches Aufladen der Hörsysteme.

Jetzt WIDEX MAGNIFY kostenfrei probetragen.



Grevenbroich · Kölner Str. 3 · Telefon 0 21 81 / 65 95 97  
 Jüchen · Markt 32 · Telefon 0 21 65 / 87 13 03  
 www.stamm-akustik.de · E-Mail: stammakustik@t-online.de

volksbank-erft.de

Jetzt auch Mitglied werden und profitieren.

**Diese Bank gehört den Menschen von hier.**

**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Denn nur unsere Kunden können Mitglied und damit Teilhaber unserer Bank werden. Das beeinflusst den Kurs unserer Bank entscheidend. Denn so stellen wir sicher, dass wir ausschließlich unseren Mitgliedern verpflichtet sind und in deren Interesse handeln.

Volksbank Erft eG

rund 500 weiße Nelken an andere Mütter. Im darauffolgenden Jahr wurde dort bereits ein Gottesdienst zu Ehren aller Mütter gefeiert und es dauerte nicht allzu lange, bis sich daraus eine beliebte Tradition entwickelte, die sich im gesamten Land etablierte und 1914 vom Kongress offiziell zum Muttertag erklärt wurde. Von hier aus fand dieser Feiertag seinen Weg rund um die Welt und wurde 1949 schließlich auch in Deutschland zum nichtgesetzlichen Feiertag. Auch wenn unter anderem Floristen und Juweliere besonders von diesem Feiertag profitieren, haben sie also offensichtlich nichts mit dem Ursprung dieses Feiertages zu tun.

## Muttertagsbräuche aus aller Welt



Blümchen sind immer wieder gerne gesehen – auch in Japan. Dort werden Mütter am Muttertag traditionell mit roten Nelken bedacht.

In Serbien haben es die Mütter nicht ganz so leicht: Hier werden ihnen im Schlaf vom Nachwuchs die Füße zusammengebunden. Erst im Austausch gegen Süßigkeiten werden sie aus dieser misslichen Lage wieder befreit.

Der Muttertag wird nicht überall am 2. Sonntag im Mai gefeiert. In Schweden und Frankreich fällt dieser Feiertag z.B. auf den letzten Sonntag im Mai, in Panama dagegen auf den 8. Dezember.

In Griechenland kommt am Muttertag jedes Jahr ein leckerer Honigkuchen auf den Tisch. Außerdem wird die gesamte Wohnung mit zahlreichen Blumen festlich geschmückt.



Mütter in Mexiko dürfen sich in der Regel über eine hübsche (selbstgebastelte) Karte und vor allem über ein klassisches Muttertags-Ständchen freuen.

In Albanien und Südkorea gibt es keinen Muttertag, sondern vielmehr einen Elterntag, an dem Mutter und Vater von den lieben Kleinen geehrt werden.

## Fun-Facts rund um den Muttertag

- Insgesamt kümmert sich mehr als jeder Zweite um ein Geschenk. Männer bzw. Söhne sind zu Muttertag besonders spendabel und überraschen ihre Mutter mit einem schönen Präsent. Dabei geben rund 30 Prozent dieser Männer angeblich sogar mehr Geld aus, als beispielsweise am Valentinstag für ihre Partnerin. Interessant, nicht wahr?
- Das erste Kind bekommen die meisten Frauen heutzutage immer später. 2019 lag der Altersdurchschnitt in sechs EU Ländern knapp über 30 Jahre. Deutsche Frauen waren Stand 2019 durchschnittlich immerhin 29,8 Jahre alt.
- Im Vergleich zum Muttertag erweisen sich Kinder am Vortag auffallend „geiziger“: Für Papa gegen die meisten Töchter und Söhne weniger Geld aus und nur rund 40 Prozent aller Kinder kümmern sich an diesem Tag überhaupt um eine kleine Aufmerksamkeit für den Papa.
- Wer kennt ihn nicht, den großen Hit „Mama“ vom damals noch blutjungen Heintje? Dieser Song wurde 1966 zu einem regelrechten Ohrwurm und Dauerbrenner für Mütter zum Muttertag – insgesamt wurden über fünf Millionen Tonträger verkauft.
- Blumen sind nach wie vor eines der beliebtesten Muttertagsgeschenke, worüber sich Floristen gewiss sehr freuen. Allerdings wurden sie mittlerweile von Parfum und Kosmetikartikeln eingeholt. Viele Mütter bekommen wahrscheinlich eine Mischung aus beidem.
- Im Rahmen einer statistischen Untersuchung wurde 2018 herausgefunden, dass lediglich spanische Verbraucherinnen und Verbraucher zum Muttertag spendabler sind als Deutsche. Italiener und Franzosen lagen damals knapp hinter deutschen Töchtern und Söhnen.
- In der ehemaligen DDR wurde der Muttertag abgelehnt, da man ihn für reaktionär hielt. Stattdessen feierte man dort bevorzugt den „Internationalen Frauentag“.

## Liebe geht durch den Magen: eine Amaretto-Creme zum Muttertag

Wer seine Mutter zum Muttertag mit einer leckeren Süßspeise verwöhnen möchte, die darüber hinaus noch schnell gemacht ist, dem sei an dieser Stelle eine „Amaretto-Creme“ ans Herz gelegt.

### Sie brauchen:

- 200 g Amaretti
- 500 g Mascarpone (alternativ: 250 g Mascarpone und 250 g Frischkäse)
- 500 g Quark
- 1 TL Vanilleextrakt
- 120 ml Amaretto
- 250 g süße Sahne

### So wird's gemacht:

Die Amaretti so klein wie möglich zerbröseln und mit etwas Butter in der Pfanne leicht anrösten. Mascarpone, Quark, Vanilleextrakt und Amaretto mit einem Mixer gut

verrühren. Anschließend die Sahne schlagen und unter die Creme heben. Wählen Sie eine geeignete Schüssel (z.B. in Herzform) aus und geben Sie jeweils drei Schichten – beginnend mit der Creme und abschließend mit den Amaretti-Bröseln – in die Schüssel hinein. Ganz nach Wunsch bzw. Geschmack können Sie die oberste Schicht noch verzieren. Hierfür eignen sich Erdbeeren, Himbeeren oder Kirschen besonders gut. Bis zum Servieren sollte der Nachschicht gut gekühlt werden.



## Guten Appetit!





## Tach zusammen!

Jeschenke zu machen is manchmal gar nich so leicht – ihr kennt dat! Zu Weihnachten un an Jeburtstagen kann dat mitunter schon ein kleines Drama sein. Besonders dann, wenn der oder die Beschenke kein spezielles Hobby oder einfach keinen konkreten Wunsch hat: „Mir fällt nix ein, ich hab ja schon alles.“ Noch spannender wird et für uns Frauen dann, wenn Muttertach vor der Tür steht, denn dann gibt et zumeist nur zwei Möglichkeiten ...

Die einen Männer machen sich zusammen mit dem kreativen Nachwuchs schon Wochen vorher Jedanken, planen bis ins kleinste Detail aufreijende Wochenendausflüge un Candlelight-Dinner oder verbringen unzählige Stunden beim Goldschmiede- oder Töpferkurs an der VHS, um etwas Einzigartiges zu zaubern. So einzigartig wie die Mama eben. Un dann gibt et da

meinen Göttergatten Hubert un meinen Sohn Uwe. Die jehörten schon immer eindeutig zu einer ganz anderen Fraktion: Denen fällt allerhöchstens einen halben Tach vorher auf, dat schon wieder Muttertach is un der strahlende, allzeit aufopferungsvolle Mittelpunkt ihres Daseins etwas zu feiern hat. Un eigentlich entsprechend jewürdigt un auf Händen jetragen werden sollte. Von diesen Konsorten darf man alljährlich Foljendes erwarten: halb vertrocknete, überteuerte Sträußchen von der Tanke um die Ecke un ein abenteuerliches fünf bis zehn Minuten Wachsmalstift-Portrait, auf dem die Mutti aussieht wie ein expressionistischer Racheengel auf LSD. Schmeichelhaft is anders, aber ich sach ja immer: „Der jute Wille zählt.“ Schließlich weiß ich ja, dat se mich janzjährig von janzem Herzen lieb haben. Um den Herren un Blagen etwas den Druck zu nehmen, haben meine Mädels vom Strick- un Klöppel-Club Grevenbroich un ich eine langjährige Tradition. Wir beschenken uns zu diesem Anlass nämlich selbst: mit unserer großen Prosecco-Muttertags-Sause in Hannelores Gartenpavillon. Da sitzen wir dann immer zwischen all den halb verwelkten Blümchen un abenteuerlichen Familienportraits, spielen „Spitz pass auf!“ un bewundern uns jenseitig für all unsere grandiosen mütterlichen Fähigkeiten un Meilensteine. Frau jönnt sich ja sonst nix. In diesem Sinne - Prästerchen, liebe Ladies da draußen.

*Maat et net joot, maat et besser!*  
*Eure Lisbeth*



Ostern ist zwar auch schon wieder ein paar Tage her, trotzdem hörte ich unlängst eine Dame hinter mir zu einer anderen sagen: „Ach, Ostern war wieder so schön! Das Wetter war toll und das Eiersuchen hat richtig Spaß gemacht! Wobei – ich werde den Eindruck nicht los, dass ich selber mehr Spaß am Suchen habe als meine Kinder...“

Wissen Sie was? So geht es mir auch. Ich glaube auch, dass ich den größeren Spaß habe als der bei mir im Haus lebende Teenie, der am nächsten Morgen zum Suchen „gezwungen“ werden muss. Und das zu nachtschlafender Zeit!! Also so um 11h...Geht ja auch gar nicht.

Ich habe schon eine diebische Freude beim Verstecken am Karsamstag. Und anscheinend mache ich das so gut, dass auch in diesem Jahr wie in den Vorjahren noch so manches Schokoladen-Ei erst einige Tage später auftauchte, was meine

Tochter übersehen hatte. Immerhin war es nur Schokolade... Damals, im Garten meiner Eltern, waren es hart gekochte, bunte Eier, die wir Kinder übersehen hatten. Als mein Vater sie einige Zeit später – und damit meine ich SEHR viel später – bei der Gartenarbeit gefunden hatte, da erinnerten sie schon mächtig an hundertjährige, chinesische Eier. Tja, Fehler passieren. Auch gerne an Ostern. So war es sicherlich auch nicht richtig clever, im ersten Jahr mit einem Dackel-Welpen die Schoko-Eier im Garten gerne auch auf dem Rasen oder in den Beeten zu verstecken. Denn bevor meine damals noch kleine Tochter sich selbst auf die Suche begeben konnte, hat der Dackel – der rein genetisch schon bekannterweise über keinerlei „Fressbremse“ verfügt – sich die Oster-Überraschungen einverleibt. Inklusive Verpackung, versteht sich. Das darauffin folgende Drama einer frustrierten 5-jährigen erspare ich Ihnen. Naja, Tobi hat es überlebt und meine Tochter hat es ihm verziehen. Aber so manche – berechnete – Kinderfrage konnte einen damals schon ins Straucheln bringen. Oder zumindest mich. „Mami, warum werden zu Ostern Eier versteckt? Und warum sind die bunt? Und warum bringt die der Osterhase? Gibt es denn kein Osterhuhn?“ Zugegeben – wirklich keine dummen Fragen. Auf die ich gerne mit „Das erkläre ich dir später!“ geantwortet habe. Um mich erstmal etwas schlau zu machen. Man will vor seinem Kind schließlich nicht ganz blöd dastehen. Ich mag jedenfalls die Osterzeit. Und meiner Freude tut es auch keinen Abbruch, wenn es dann ausschließlich die erwachsenen Familienmitglieder um mich herum sind, die zum Schluss und zur Erheiterung der umstehenden Teens und Twens die von einem selbst zu gut versteckten Eier suchen.

**bleiben Sie zuversichtlich!**  
**Ihre Anja Naumann**



## Achtung, fertig, Grillen los!

Ein wohliger Geruch liegt in der Luft, die Nachbarn haben die Grillsaison eröffnet und das Wasser läuft einem im Mund zusammen. Mit Freunden und Familie im Garten oder auf dem Balkon zu grillen macht unglaublich viel Spaß.

Beim Kauf eines neuen Grills steht zuerst die Entscheidung an, welcher Grill es denn sein sollte. Für den Balkon empfiehlt sich eher die **Elektro-Version**, die im Vergleich zu klassischen Gas-Grills ebenfalls für sehr ordentliche Ergebnisse sorgt. Natürlich spielen Klassiker wie Steaks, Burger und Würstchen eine große Rolle. Darüber hinaus gibt es aber auch weniger bekannte Rezepte, die das Grillen zu etwas ganz Besonderem machen. Hervorragend geeignet sind z.B. viele Gemüsearten. Zucchini oder Auberginen in nicht zu dicke Streifen geschnitten und vorher in einer Marinade aus Öl, Knoblauch, Salz, Pfeffer und Kräutern wie Rosmarin und Thymian eingelegt und dann auf den Grill gegeben – ein kulinarisches Erlebnis. Selbst Desserts lassen sich auf dem Grill prima zubereiten. Man wird sich um die Grill-Einladungen bei Ihnen reißen!

Bei der Wahl Ihres neuen Grills spielt das **Grillrost** für das Grillergebnis eine entscheidende Rolle. **Gusseisenroste**: Perfekt für die beliebten Brandings auf dem Steak geeignet, da Gusseisen hohe Temperaturen sehr gut speichert und abgeben kann. Leider sind Gussroste etwas pflegeintensiver. Sie müssen nach der Nutzung im kühlen Zustand nachgefettet werden. **Edelstahlroste**: langlebig und perfekt für den unteren bis hohen Temperaturbereich geeignet. Brandings sind etwas schwächer als bei Gusseisenrosten, dafür

haftet das Grillgut nicht so stark am Edelstahlrost. Sehr angenehm in der Pflege und Reinigung. **Edelstahlgussroste**: die perfekte Kombination aus Guss- und Edelstahlrosten. Temperatureigenschaften des Guss, Langlebigkeit und Reinigungseigenschaften von Edelstahlrosten. **Stahlplatte**: Die meisten Feuerschalen und einige Grills bieten massive Stahlplatten. Diese sind vielfältig einsetzbar und ein echter Hingucker!

Der Begriff „Sizzle Zone“ geht auf den Hersteller Napoleon zurück, der die **Infrarot Zonen** den Grillern zugänglich gemacht hat. Die Keramikbrenner erzeugen sehr hohe Temperaturen von bis zu 800°C und sind daher ideal, um ein Steak scharf anzubraten und ein markantes Branding zu erzeugen. Dies ist sehr einfach und erhöht auch die Flexibilität, da die Hochtemperaturzone oft aus der Grillkammer ausgelagert wird. Dadurch können Beilagen oder Geflügel zum gleichen Zeitpunkt wie Steaks zubereitet werden. Egal ob Sommer oder Winter – Der Grill kennt weder eine Saison noch kulinarische Grenzen. Die Mobau Erft bietet ein zahlreiches Sortiment verschiedener Grills sowie entsprechendes Zubehör – vom Grillhandschuh bis zum Räucherbrett aus Zedernholz an. **Das Mobau Erft Team berät Sie gerne!**

**Mobau Erft**  
 Ihr Partner für Haus und Garten



**PRO**  
**Mobau Erft**

**Mobau Erft Bauzentrum GmbH & Co. KG**  
 Adolf-Silverberg-Str. 22 | 50181 Bedburg  
 Tel. 02272/9108-0 | Fax 02272/9108-49  
 E-Mail: mobau@mobau-erft.de

**Ihr Partner für Bauen, Modernisieren und schöner leben!**

Fenster, Türen & Tore | Parkett & Laminat  
 Fliesen & Sanitär | Baumarkt | Gartencenter  
 Garten- & Landschaftsbau | Baustoffe

**Der neue Napoleon Katalog ist da. Jetzt anfordern!**

**GRILLS & ZUBEHÖR 2022**

**Mobau Erft**  
 in Bedburg, Bergheim & Frechen!

**NAPOLEON® FREESTYLE 425**

Die Napoleon® Einstiegsserie

**NAPOLEON® PHANTOM SERIE**

Die Special Edition von Napoleon®

**NAPOLEON® PRESTIGE SERIE**

Hochwertige Verarbeitung mit TOP-Ausstattung

[www.mobau-erft.de](http://www.mobau-erft.de)

# ENDLICH WIEDER MAIMARKT IN WEVELINGHOVEN

Der 33. MaiMarkt in Wevelinghoven findet in diesem Jahr endlich wieder statt. Die WIG-Wevelinghoven steckt derzeit noch mitten in den Planungen. Auch die meisten Händler und Aussteller können es kaum erwarten und scharren schon mit den Hufen. Zu lange lag ihr Geschäft brach und leider haben auch einige die schwere Zeit finanziell nicht überstanden. Umso mehr freut es uns jedoch, dass uns zum jetzigen Zeitpunkt bereits mehr als 100 Anmeldungen erreicht haben. In diesem Jahr, zum Schutze aller Beteiligten, wird der MaiMarkt coronakonform gestaltet. So halten wir beispielsweise zwischen den einzelnen Ständen einen größeren Abstand und appellieren auch hier an unsere Besucher\*innen, selbst auf entsprechende Mindestabstände zu achten und möglichst das „Rechtsgeh-Gebot“ zu beachten. Hier sind ganz klar auch Eigeninitiative und ein gewisses Pflicht- und Fingerspitzengefühl gefragt.

Neben den bekannten, marktüblichen Verkaufsständen - mit einem bunten Mix aus Handel, Dienstleistungen und Organisationen - freut es uns ganz besonders, auch eine Reihe neuer Aussteller im Boot zu haben. So zum Beispiel die aus den sozialen Medien bekannte Gruppe um Vanessa Döpp (Grevembroicher Helfer mit Herz), die auf dem MaiMarkt unter anderem sehr viel für unsere jüngsten Besucher auf die Beine stellen wird und auch die Varius-Werkstätten haben wieder ihre Teilnahme zugesagt. Galabau Drees (auch zum ersten Mal dabei) stellt professionelle Gartenpools aus und auch Holz Gehlen ist mit einer großen Ausstellung dabei. Das Hauptaugenmerk unserer kleinsten Gäste liegt auf dem Marktplatz. Hier finden sie neben dem Kettenflieger und einem Kinderkarussell eine große Dampfisenbahn. Dazu Sackhüpfen, Eierlaufen und Kinderschminken. Unser neues WIG-Mitglied, das Premium-Fitnessstudio „Purzelbaum“ an der Zuckerfabrik, stellt darüber hinaus eine riesige 12x5 Meter große Hüpfburg auf.



Foto: Oliver Benke

Unsere Organisatoren haben hier kräftig mitgedacht - alle vorgenannten Aktivitäten finden unsere Besucher\*innen in unmittelbarer Nachbarschaft zur großen Showbühne. Hier können die Eltern im vorgelagerten Biergarten verweilen und so - während ihre Kinder in der Nähe spielen - selbst etwas essen und trinken. Apropos Bühne: Auch unser Bühnenprogramm nimmt so langsam Form an. Neben tollen Showacts, Sportvorführungen und einem bunten Musikprogramm unseres DJs, haben wir am Nachmittag einen ganz besonderen Stargast: Sven West, unser Local Hero aus Wevelinghoven, singt live auf unserer Showbühne! Er ist weit über die Grenzen Grevembroichs hinaus bekannt; als Solokünstler und vor allem auch als Frontmann der kölschen Band „Räuber“. Ein akustisches Feuerwerk, was Ihr nicht verpassen solltet.

Wir sind derzeit noch auf der Suche nach sogenannten „Newcomern“, die Lust und Laune haben, sich vor einem großen Publikum zu präsentieren. Hier denken wir zum Beispiel an Musikgruppen, Bands, Chöre, Zauberer, Entertainer, Tänzer etc. Es dürfen sich natürlich auch gerne bereits etablierte Unterhalter und Künstler melden, die hier bei uns auf dem MaiMarkt



Foto: Oliver Benke

Wir sind derzeit noch auf der Suche nach sogenannten „Newcomern“, die Lust und Laune haben, sich vor einem großen Publikum zu präsentieren. Hier denken wir zum Beispiel an Musikgruppen, Bands, Chöre, Zauberer, Entertainer, Tänzer etc. Es dürfen sich natürlich auch gerne bereits etablierte Unterhalter und Künstler melden, die hier bei uns auf dem MaiMarkt



die Möglichkeit finden, sich nach zwei Jahren fast völliger Abstinenz zu präsentieren. Wer also möchte, der meldet sich ganz einfach bei der WIG-Wevelinghoven unter: maimarkt@wig-wevelinghoven.de.

Für Essen und Trinken ist in diesem Jahr mehr als ausreichend gesorgt. Das liegt nicht alleine an den verschiedensten Food-Ständen, sondern vor allem auch daran, dass alle ortsansässigen Gastronomen im Bereich der MaiMarkt-Meile mitmachen und ihre Außengastronomie öffnen. Wir wünschen bereits jetzt guten Appetit. Als wäre das nicht schon klasse, ist an diesem Tag verkaufsoffener Sonntag in der Gartenstadt. Alle Geschäfte haben von 12 bis 17 Uhr geöffnet und bestimmt das ein oder andere besondere Schnäppchen auf Lager.

## FAZIT:

Es läuft und wir tun alles in unserer Macht stehende, um Euch am 15. Mai 2022 wieder einen begeisternden MaiMarkt zu präsentieren. Zum Schluss noch ein paar wichtige Anmerkungen zur Anreise: Im Rahmen der ganzen Energie- und Klimadiskussionen würden wir uns freuen, wenn der Großteil unserer Besucher\*innen zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommt. Fahrradparkplätze sind hinter der „Kita Wirbelwind“ auf dem Gartenweg zu finden. Wer dennoch motorisiert anreist, findet die offiziellen Parkplätze in diesem Jahr auf dem Gelände „An der Zuckerfabrik“ sowie auf dem großen Parkplatz von Actega (Rudolf-Diesel-Str.). Wir freuen uns, wieder die Firma Stefan Fucker Reisen gewonnen zu haben, welche einen kostenlosen Bus-Shuttle Service vom Gelände „An der Zuckerfabrik“ bis zum Beginn der Poststraße anbietet.

Und für diejenigen, die auch gerne als Aussteller dabei wären: Auch für euch finden wir mit Sicherheit noch ein Plätzchen. Nie hattet Ihr in den letzten Jahren eine bessere Gelegenheit, euch einem großen Publikum zu präsentieren, als auf unserem MaiMarkt. Nutzt die Chance.

Bewerbungen bitte an: maimarkt@wig-wevelinghoven.de

**WIR WÜNSCHEN EUCH UND UNS EINEN ÜBERRAGENDEN  
UND TOLLEN 33. MAIMARKT  
AM 15. MAI 2022.**



Wir bieten Ihnen Leckereien aus der Region sowie internationale Genüsse.

**Die Genussfaktor**  
Käse-Feinkost-Präsente

- ca. 100 Käsespezialitäten
- Wurst & Schinkenwaren
- Monschauer Senf
- Honig | Essig/Öl
- Fruchtaufstriche
- Wein | Prinz Obstbrände u.v.m.

Di. - Fr.: 9-18 Uhr | Sa.: 9-14 Uhr | Montags geschlossen

Andreas Lang | Marktplatz 12 | 41516 Grevembroich-Wevelinghoven  
info@diegenussfaktor.de | www.diegenussfaktor.de

**KTM BREUER GREVENBROICH** **Auto Breuer**

Poststraße 96 - 100 · 41516 Grevembroich · Telefon 02181 29777  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr & Sa 8.00 - 12.00 Uhr  
www.ktm-breuer.de www.auto-breuer.de

**Die Mehlkiste**  
... hat alles, was Sie zum Backen brauchen.

Brückenstraße 2-6 | 41516 Grevembroich | Tel. 02181.227925  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 15.00-18.00 Uhr  
zusätzlich Mi 9.30-12.30 Uhr | Sa 9.00-12.00 Uhr

Ihr Immobilienexperte für den Rhein-Kreis-Neuss  
**Immobilien Stefan Günster**  
Beratung - Bewertung - Verkauf - Vermietung

Wir sind gerne für Sie da!  
02181 70 44 240

**Dipl.-Ök. Stefan Günster**  
Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)  
Gutachter für Immobilienbewertung

An der Eiche 7 | 41516 Grevembroich  
02181 70 44 240 | immo-guenster.de

**Stefan Günster Immobilien**

**TS-Tank Service GmbH**

Nordstr. 44a  
41515 Grevembroich

01 60 - 476 46 23  
tank-schaefer@web.de  
www.tank-schaefer.de

**Tankstelle - Waschstraße - PKW-Aufbereitung**

**Oel Schäfer**  
Heizöl • Diesel • Schmierstoffe

Heizöl liefern wir ganz klar, kompetent und schnell das ganze Jahr!

Telefon (02181) **5015 & 5060**  
Nordstraße 48 · Grevembroich  
info@oel-schaefer.de  
www.oel-schaefer.de

- HEIZÖL
- KRAFTSTOFFE
- SCHMIERSTOFFE
- HOLZ-PELLETS
- TANKSCHUTZ
- FLASCHENGAS
- TANKANLAGEN

**EFFERTZ GmbH**

Hörmann Stützpunkthändler Rhein Kreis Neuss

- Sectionaltore
- Schwingtore
- Torantriebe
- Haustüren
- Nebeneingangstüren

Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.  
Königstraße 1 · 41515 Grevembroich  
02181/4 11 31 · www.effertz-gmbh.de

Besuchen Sie auch unseren Onlineshop  
www.shop-effertz-gmbh.de

## „ES GEHT UM MEHR ALS GELD“

Sparkasse Neuss setzt auf menschliche und technische Kompetenz



Carsten Proebster, Michael Schmuck und Marcus Longerich (v.l., Foto: Sparkasse Neuss)

Sichtlich betroffen vom Leid der Menschen in der Ukraine zeigte sich der Vorstand der Sparkasse Neuss aus Anlass der diesjährigen Bilanz-Presskonferenz. Angesichts eines Krieges mitten in Europa falle es schwer, zur Tagesordnung überzugehen um im Blick zurück auf das letzte Geschäftsjahr Zahlen, Daten und Fakten zu bewerten, betonten Michael Schmuck, Carsten Proebster und Marcus Longerich. Die Hoffnungen ruhten auf den diplomatischen Bemühungen um ein Ende der Kampfhandlungen und der großen Hilfsbereitschaft nahezu überall auf der Welt. Für die Sparkasse sei es selbstverständlich, einen Beitrag zu Linderung der Not der Betroffenen zu leisten.

Ausdrücklich dankte der Vorstand allen Mitarbeitenden, die sich bereits auf vielfältige Art und Weise in ihrem privaten Umfeld für Hilfsaktionen engagierten. Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr – dem zweiten Jahr der Corona-Pandemie – hat die Sparkasse Neuss nach Einschätzung des Vorstands ihren öffentlichen Auftrag einmal mehr zuverlässig erfüllt: „Für die Sparkasse geht es um mehr als Geld. Für uns stehen die Menschen und die Betriebe unserer Region im Mittelpunkt der täglichen Arbeit. Wenn wir heute auf das letzte Jahr zurückblicken und Bilanz ziehen, sind wir angesichts der fortdauernden Ausnahmesituation dankbar für den leidenschaftlichen Einsatz unseres Teams und mit den erreichten Ergebnissen zufrieden“, so Michael Schmuck, Vorstandsvorsitzender des führenden Kreditinstituts im Rhein-Kreis Neuss. Nach seinen Worten habe die Sparkasse erneut viel geleistet, um die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie für ihre Kundinnen und Kunden so erträglich wie möglich zu gestalten. „Wir haben auch im zweiten Jahr der Pandemie wieder wichtige Beiträge zur Stabilisierung der Lage in unserer heimischen Region bereitgestellt: Wir waren und sind immer persönlich für unsere Kunden da, garantieren die sichere Abwicklung des Zahlungsverkehrs und die Bargeldversorgung, stellen schnell und unkompliziert Fördermittel bereit und ermöglichen auf der Grundlage unserer hohen Beratungskompetenz auch unter

herausfordernden Rahmenbedingungen eine erfolgreiche Planung der wirtschaftlichen Zukunft für Jedermann“, so Michael Schmuck zu Beginn der diesjährigen Bilanzpressekonferenz.

Seine positive Einschätzung zur Rolle der Sparkasse belegte er anhand beeindruckender Zahlen: So stellte die Sparkasse im abgelaufenen Jahr Fördermittel mit einem Gesamtvolumen von 79 Mio. € für kleine und mittelständische Betriebe in der Region zur Verfügung. Das darin enthaltene Volumen der speziell aus den staatlichen Corona-Hilfspaketen ausgezahlten Mittel lag bei 14 Mio. €. Insgesamt konnten nach Angaben der Sparkasse damit 124 neue Arbeitsplätze geschaffen und 2.692 Arbeitsplätze erhalten werden. Schmuck betonte: „Bei alledem geht es um mehr als Geld. Es geht um die wirtschaftliche und damit auch um die soziale Stabilität in unserer Gesellschaft. Es geht um Gemeinschaft, soziale Verantwortung und Zusammenhalt. Das bedeutet, es geht um gute Zukunftsperspektiven für alle und nicht nur für einige. Und damit geht es auch um Inhalte und um Werte“, so der Vorstandsvorsitzende. Das Ziel, Menschen erfolgreich zu machen, ist für die drei Sparkassenvorstände Michael Schmuck, Carsten Proebster und Marcus Longerich untrennbar mit dem öffentlichen, aus der kommunalen Trägerschaft der Sparkassen abgeleiteten Auftrag verbunden: „Dieser einzigartige Sparkassengedanke ist gerade

jetzt unsere Stärke. Genau deshalb vertrauen uns die Menschen und genau deshalb ist es für uns selbstverständlich, gerade in besonders herausfordernden Zeiten gute Lösungen für unsere privaten und gewerblichen Kunden anzubieten“, so Schmuck. Dafür setzt die Sparkasse nach seinen Angaben sowohl auf menschliche als auch auf technische Kompetenz. Denn gute Lösungen, die Menschen und Betrieben die Erreichung ihrer individuellen Ziele ermöglichen, sind nach Einschätzung des Sparkassenvorstands heute mehr denn je von Vertrauen durch persönliche Nähe und von technischer bzw. digitaler Unterstützung abhängig. „Wir wissen: Vertrauen ist die Basis jeder Kundenbeziehung. Echtes Vertrauen entsteht nur zwischen Menschen, die sich gegenseitig gut kennen und verstehen. Gleichzeitig ermöglicht es die Digitalisierung von Prozessen, immer mehr und umfangreichere Finanzdienstleistungen sicher und einfach unabhängig von Ort und Zeit nutzen zu können. Für unsere Kundinnen und Kunden entwickeln wir uns daher ständig auf beiden Seiten weiter – sowohl im Bereich der persönlichen Beratung vor Ort in unseren 33 Filialen und in unserem an 365 Tagen im Jahr erreichbaren Medialen Kundencenter in Büttgen als auch auf dem Gebiet unserer digitalen Leistungsangebote“, so der Vorstandsvorsitzende. Dass die Sparkasse damit ganz im Sinne ihrer Kunden handelt, belegen ihr Wachstum und die auch unter anhaltend schwierigen Rahmenbedingungen einmal mehr erreichten soliden Ergebnisse des Jahres 2021.

Das Ziel, stabile und solide betriebswirtschaftliche Ergebnisse zu erreichen, konnte nach Einschätzung von Michael Schmuck auch 2021 erreicht werden. Für eine Sparkasse sei ein sicheres betriebswirtschaftliches Fundament vor allen Dingen die notwendige Voraussetzung dafür, den gerade in Ausnahmesituationen wichtigen öffentlichen Auftrag aus eigener Kraft erfüllen zu können. Denn Sparkassen seien nun einmal „mehr als Banken“, weil sie einen Sinn verfolgten, der „deutlich über die reine Gewinnmaximierung privatwirtschaftlicher Prägung hinaus geht“, so Schmuck. Er erinnerte in diesem Zusammenhang daran, dass Sparkassen für die Übernahme dieser (öffentlichen) Verantwortung keinerlei öffentliche Gelder erhalten und sich im Gegensatz zu privaten Großbanken auch nicht am Aktienmarkt mit zusätzlichem Kapital versorgen können. Vielmehr müssen die erforderlichen Mittel für eigene Investitionen oder die Vergabe von Krediten allein im freien und intensiven Wettbewerb erarbeitet werden. Diese Herausforderung hat die Sparkasse Neuss nach Angaben ihres Vorstands auch im abgelaufenen Geschäftsjahr mit Erfolg gemeistert. Deutlich werde das anhand einer beeindruckenden Wertschöpfungsbilanz zu Gunsten der heimischen Region. Sie weist für das Jahr 2021 die stolze Summe von 61,04 Mio. € aus:

- 4,37 Mio.€ gezahlte Gewerbesteuer
- 53,43 Mio.€ gezahlte Gehälter
- 0,18 Mio.€ Sponsoringleistungen
- 1,44 Mio.€ Spenden
- 0,64 Mio.€ Mittel aus dem PS-Zweckertrag
- 0,98 Mio.€ Stiftungsausschüttungen

### Die Sparkasse als gefragter „Lösungsanbieter“

Erfreut zeigte sich der Vorstand vor allem über das große Vertrauen der Menschen und Unternehmen in die Sparkasse und das vor diesem Hintergrund fortgesetzte Wachstum im Kundengeschäft. Zum inzwischen sechsten Mal in Folge konnte

das größte Kreditinstitut im Rhein-Kreis Neuss die jeweiligen Rekordergebnisse des Vorjahres nochmals steigern und seine führende Marktposition damit weiter festigen. Für Marcus Longerich, bisher stellvertretendes Vorstandsmitglied und seit dem 01.01.2022 Mitglied des Vorstands, auch ein Beleg für die besondere Unternehmenskultur der Sparkasse Neuss: „Wir verstehen uns mit unserer hohen Beratungskompetenz als Partner und Lösungsanbieter für unsere Kundinnen und Kunden. Das bedeutet, wir setzen unser ganzes Wissen und unsere Energie ein, damit unsere privaten und gewerblichen Kunden ihre individuellen Ziele auf der Grundlage solider Finanzen auch unter schwierigen und sich ständig ändernden Rahmenbedingungen sicher erreichen können“, so Longerich. Zudem bietet nach wie vor kein anderes Kreditinstitut in der Region eine vergleichbare persönliche Erreichbarkeit und Präsenz vor Ort. „Wir wissen, dass die Präsenz der Sparkasse im gesamten Rhein-Kreis Neuss und unsere persönliche Erreichbarkeit für sehr viele Menschen unverzichtbar sind. Für sie ist unsere Sparkasse in Zeiten von andauernden Veränderungen und Unsicherheiten ein verlässlicher Bestandteil der Gesellschaft und Gemeinschaft vor Ort.“

### Ein Blick in die Zukunft

Das abgelaufene Geschäftsjahr war nach Einschätzung des Vorstands der Sparkasse Neuss angesichts der andauernden weltweiten Corona-Pandemie erneut ein Jahr, das sich nur schwer mit normalen Maßstäben messen lasse. Umso mehr zeigte sich Michael Schmuck in seinem Fazit mit den erbrachten Leistungen und den erreichten Ergebnissen zufrieden: „Es ist Ausdruck unserer Unternehmenskultur, dass es für jeden Einzelnen in der Sparkasse gerade jetzt in dieser beispiellosen Zeit selbstverständlich ist, an jedem Tag immer wieder neu sein Bestes für den Erfolg unserer Kunden und unserer Region zu geben. Wir haben bewiesen: Wir können Krise und sind für viele Menschen und Betriebe ein wichtiger Stabilitätsfaktor. Wir wissen: Gerade jetzt in einer von immer neuen Unsicherheiten und Ängsten geprägten Situation geht es um mehr als Geld. Es geht um verlässliche Perspektiven für uns alle, die wir in dieser Region leben und arbeiten und für alle, die auf der Flucht vor Krieg und Not bei uns Schutz suchen. Auf der Grundlage unseres öffentlichen Auftrags werden wir uns weiterhin deutlich umfassender um gute Lösungen für die Zukunft der Region bemühen, als dies für Kreditinstitute mit einem am Gewinn ihrer privaten Anteilseigner ausgerichteten Geschäftsmodell möglich ist“, versprach der Vorstandsvorsitzende. Gleichzeitig erinnerte er daran, dass die Belastungen der Corona-Pandemie und die Unsicherheiten im Zuge des Kriegsausbruchs in der Ukraine zusätzlich zu den bestehenden Herausforderungen wie der weiterhin extremen Zinsphase, hohen Staatsschulden oder dem Klimawandel hinzugekommen seien. Insbesondere mit Blick auf den aktuell durch die hohen Rohstoffpreise getriebenen Anstieg der Inflationsrate seien die wirtschaftlichen Folgen von Pandemie und Krieg noch nicht sicher einzuschätzen.





Wir sind der Meinung, Lesen macht nicht nur Spaß, sondern auch glücklich. Sowohl an einem schattigen Plätzchen im Garten als auch gemütlich auf der Couch. Deswegen haben wir für den Mai wieder drei unterhaltsame Bücher im Gepäck, die sich zu lesen lohnen – vielleicht ist ja etwas für Ihren Geschmack dabei.



**Tipp 1**  
**Die Monster von Templeton**  
Lauren Groff

Eine schaurig-schöne Familiensaga: Nahezu jede Familie hat so ihre Geheimnisse. Das gilt auch für die Familie der jungen Willie. Als sie in ihre Heimatstadt Templeton zurückkehrt und sich auf die Suche nach ihrem Vater begibt, muss sie tief in die Familiengeschichte eintauchen – Tagebücher, Briefe und Zeitungsartikel inspirieren sie bei der Suche und es scheint, dass es mehr als nur ein Monster in der Vergangenheit gegeben hat ...



**Tipp 2**  
**Flossen weg!**  
Christopher Moore

Nate Quinn, Meeresbiologe aus Leiden, interessiert sich für Buckelwale. Insbesondere dafür, warum sie singen. Als

endlich Bewegung in seine Nachforschungen kommt und sich die Lösung zu manifestieren scheint, geschehen plötzlich sehr seltsame Dinge: Ein Wal, auf dessen Schwanzflosse „Flossen weg!“ steht, taucht auf und versucht gleich mehrfach, telefonisch ein Pastrami-Sandwich bei Nate zu bestellen. Machen Sie ihre Lachmuskeln auf etwas gefasst!



**Tipp 3**  
**Das Elfenportal**  
Herbie Brennan

Mit diesem Roman kommen Fantasy-Freunde auf ihre Kosten: Pyrgus Malvae, der Sohn des Purpurkaisers, muss um das Reich seines Vaters und um sein eigenes Leben bangen, denn die Elfen der Nacht versuchen immer wieder, die Macht des Kaisers zu brechen. Dabei ist ihnen jedes Mittel recht. Pyrgus bleibt zunächst nur die Flucht durch das geheime Elfenportal, doch dieses führt ihn durch einen Fehler an einen völlig unerwarteten Ort.

*Viel Spaß beim Schmökern!*

**Alleestraße in Jüchen**



**Unser neues Projekt in Jüchen!**

Auf der Alleestraße planen wir je fünf Eigentumswohnungen in zwei Mehrfamilienhäusern. Neben einer zentralen aber zugleich ruhigen Wohnlage bieten alle Wohnungen gehobenen Standard: Bei Wohnflächen zwischen 62m<sup>2</sup> und 119m<sup>2</sup> stellen wir alle Wohnungen mit attraktiven Balkonen und Terrassen aus, mit Fußbodenheizung, Elektro-Rollläden, Video-Gegensprechanlage, einer barrierefreien Erschließung sowie einer Photovoltaikanlage und einem Personenaufzug bis ins Penthouse.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**021 81 . 47 47**



*Sternschnuppen*  
*für behinderte Kinder e.V.*

**2. Sternschnuppen – Ukraine-Zootag am 21. Mai 2022**

Liebe ukrainischen Kinder und Mütter,  
Die Sternschnuppen laden Euch/ Sie herzlich im Krefelder Zoo zu einem besonderen Sternschnuppen-Tag am 21.05.2022 ein.

Wir möchten mit Ihnen dort einen Tag mit vielen Überraschungen, Zooführungen, Kinderschminken, Kinohelden und mehr verbringen.

Uns zur Seite stehen ukrainische Dolmetscher, Kinderpsychologinnen, Zooführerinnen und viele weitere gute Menschen, die mit den „Sternschnuppen-Vereinsmitgliedern“ gemeinsam Sie als Gäste in unserem Land willkommen heißen möchten.

**Wir wollen unseren Sternschnuppen-Ukrainetag im Zoo Krefeld am 21.05.2022 für 30 ukrainische Kinder und ihre Familienangehörigen um 11.00 Uhr starten und gegen 17.00 Uhr enden lassen.**

Für Getränke und ein gutes Catering ( Mittagessen und Kaffee und Kuchen ) ist von uns vor Ort gesorgt.

Wir, der Verein „Sternschnuppen für behinderte Kinder e.V.“ freut sich auf Ihre – unbedingt im Vorfeld – notwendigen Anmeldungen, gerne auch weitere Rückfragen (wegen der Anfahrt zum Zoo Krefeld und weitere sonstige Fragen) unter **02181 / 476853**, gerne auch unter unserer Mailadresse: **sternschnuppen@sternschnuppen-fuer-behinderte-kinder.de**.

Wir sprechen leider kein Ukrainisch!  
Wir können aber Ihre Anfragen per Mail über den Google-Translator übersetzen lassen.

*будь ласка, поверніть! Спасибі* →

www.Sternschnuppen-fuer-behinderte-Kinder.de  
Telefon: 02181 - 47 68 53

*Sternschnuppen*  
*für behinderte Kinder e.V.*

**2. Зорепад - Український день 21є травня 2022 р.**

Дорогі українські діти та матері!

Громадська організація „Сternschnuppen - Зорепад“ запрошує Вас на особливий день падаючих зірок в зоопарку Крефельда, що відбудеться 21є травня 2022 року.

Ми хочемо провести з вами день наповнений багатьма сюрпризами, екскурсіями зоопарком, розписом обличчя, героями мультиків тощо.

Нам допомагають українські перекладачі, дитячі психологи, гіді зоопарку та багато інших хороших людей, які разом з членами громадської організації „Сternschnuppen“ вітають вас в гостях у нашій країні.

**Український день зорепаду для 30ти дітей з України та членів їхніх сімей в зоопарку Крефельда ми хочемо розпочати 21є травня 2022 року о 11:00 год. закінчення дня планується близько 17:00 год.**

Ми подбаємо про напої та харчування (обід, кава та торт) на місці.

Ми, громадська організація я „Сternschnuppen für behinderte Kinder - Зорепад для дітей-інвалідів“, з нетерпінням чекаємо вашої реєстрації на захід. Для кращої організації необхідна завчасна/попередня реєстрація за е-мейлом/електронною поштою: **sternschnuppen@sternschnuppen-fuer-behinderte-kinder.de**

За вище вказаним е-мейлом звертайтеся теж з організаційних питань як наприклад щодо доїзду до зоопарку.

На жаль, ми не розмовляємо українською!  
Проте ми можемо перекласти ваші електронні запити за допомогою перекладача Google.

www.Sternschnuppen-fuer-behinderte-Kinder.de  
Telefon: 02181 - 47 68 53



Die Initiatoren Bastian Mensing und Orkan Akpinar werden auf ihren Rennrädern alles für die geplante Aktion geben. (Foto: Bastian Mensing/Brauchtum hilft e.V.)

### Geplanter Charity Ride von Orkan Akpinar und Bastian Mensing - auch Bürgermeister Krützen spendet

Eine tolle Aktion! Unter dem markanten Titel „fisimatenten 500 – the great genusstour“ werden die Grevembroicher Orkan Akpinar und Bastian Mensing von der 500 Kilometer entfernten Kreisstadt Lörrach in Baden-Württemberg nach Grevembroich mit dem Rad fahren, um Spenden für Wohltätigkeitsorganisationen zu sammeln.

Auch Bürgermeister Klaus Krützen unterstützt den Charity-Ride - für jeden geradelten Kilometer spendet Grevembroichs Bürgermeister 50 Cent. Die knackigen 500 Kilometer sollen in unter 24 Stunden vom 10. bis zum 11. Juni 2022 zurückgelegt werden. Gespendet wird das „erradelte“ Geld an die vier Organisationen „Aktionsbündnis Katastrophenhilfe“, „Ärzte der Welt e. V.“, „Bündnis Entwicklung Hilft“ und „UNO-Flüchtlingshilfe“. Selbstverständlich sind die Initiatoren Bastian und Orkan weiterhin auf der Suche nach Menschen, welche diese Aktion unterstützen.

Über die Vereins-Homepage des Brauchtum hilft. e.V. gibt es viele weitere Informationen über das Vorhaben und man kann hier die Aktion mit einer Direktspende oder über ein Kilometergeld unterstützen: <https://brauchtum-hilft.de/fisimatenten-500/>.

Das StattBlatt wird „the great genusstour“ in den kommenden Ausgaben weiterhin begleiten. Unterstützen auch Sie diese tolle Aktion. Viel hilft bekanntlich viel.

### Die „Grevembroicher Gartentage“ feiern Premiere

Am 28. und 29. Mai finden sie zum 1. Mal statt – die „Grevembroicher Gartentage“. Rund ums Alte Schloss, den Ian-Hamilton-Finlay-Park und das Haus Hartmann werden bei diesem Pflanzenmarkt rund 40 Aussteller, darunter Baumschulen, Züchter besonderer Pflanzen und Landschaftsgärtner, ihr Angebot präsentieren. Ausgerichtet wird der Markt von der Stadt Grevembroich über den Verein Stadtmarketing e.V..

Vom großen Baum über Bio-Rosen, Bio-Kräuter, Clematis, alte Obst- und Gemüsesorten oder Samen bis zu bienenfreundlichen Stauden ist an diesem Wochenende alles im Angebot. Unter anderem werden Baumschulen darüber aufklären, welche Bäume den klimatischen Herausforderungen gewachsen sind und ein Spezialist für den Baumschnitt steht Rede und Antwort. Verschiedene weitere Attraktionen werden den Markt bereichern: „In Zusammenarbeit mit dem Umweltzentrum Schneckenhaus gibt es eine Informationsveranstaltung über die Bienenvölker auf dem dortigen Gelände. Man kann beim Honigschleudern zusehen oder eine Wildkräuter-Führung mitmachen“, so Andrea Iltas vom Verein Stadtmarketing. Kleine Besucher kommen hier ebenfalls auf ihre Kosten, etwa beim Bau von Insektenhotels oder bei Spielangeboten. Und wer ein Püschchen braucht, der kann die Wiesenflächen dafür nutzen – in den Varius-Werkstätten gefertigte Möbel laden zum Ausruhen ein. Für das leibliche Wohl ist dank spezieller Foodtrucks gesorgt. Einen besonderen Service bieten übrigens die Varius-Werkstätten zusätzlich an: Sie bringen mit einem Transporter gekaufte Pflanzen zu einem Abholplatz.

#### Öffnungszeiten:

Samstag, 28. Mai, 10-18 Uhr  
Sonntag, 29. Mai, 11-17 Uhr  
Eintrittspreis: 6 Euro, freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre

Ca. 450 kostenfreie Parkplätze:  
Kirmesplatz und am Berufsbildungszentrum  
Fahrrad-Parkmöglichkeiten:  
bei der Alten Feuerwache (werden ausgewiesen)



Alexander Hilgers bietet mit seinem Unternehmen feinsten Genuss für besondere Stunden. (Foto: Alexander Hilgers, GoE)

### „Gentleman of Enjoyment“ bereitet genussvolle Momente

Wer liebt sie nicht, die schönen Abende in geselliger Runde. Auch Alexander Hilgers ist ein echter Genussmensch. Mit seiner Leidenschaft und Hingabe zu hochwertigen Tabaken und edlen Spirituosen möchte er nun den Menschen auf verschiedenen Veranstaltungen oder bei privaten Tastings die Freude an besonderen Momenten näher bringen.

Das Unternehmen „Gentleman of Enjoyment“ von und mit Alexander Hilgers bietet viele verschiedene Whisky- und Rum-Sorten sowie Zigarren und Pfeifentabake - probieren ausdrücklich erlaubt. Das wertige Angebot wird von einer repräsentativen, schicken „Ape“, gemütlichen Sitzgelegenheiten und Pavillons abgerundet und kann flexibel angepasst werden. Der Familienvater aus Langwaden bringt neben einem breitgefächerten Angebot auch sein umfangreiches Wissen ein und steht mit kompetenter Beratung zur Verfügung. „Der bewusste Genuss ist mir persönlich ganz wichtig. Dem Kunden zu vermitteln, welcher Aufwand hinter den Produkten steckt, um diese so gut zu machen, wie sie letztendlich sind. Ich möchte dem Kunden ein tolles Genusserlebnis ermöglichen - in Ruhe und Gelassenheit: das fast meditative Konsumieren von Tabak oder Spirituosen nahe zu bringen. Eben einen Moment mit guten Freunden ganz besonders machen.“

Weitere Informationen gibt es unter: [www.gentlemanofenjoyment.de](http://www.gentlemanofenjoyment.de).



Foto: Kristina Schorn

### „Unsere Leidenschaft – Dein Projekt“: mit „Fliesenmax“ das eigene zu Hause neu gestalten

Seit 2002 ist „Fliesenmax“ mit Sitz Am Hammerwerk in Grevembroich die Adresse für Trend-, Marken- und Outlet-Fliesen. Im April 2016 wurde die Verkaufsfläche von 650 qm auf 1000 qm vergrößert und das Angebot erweitert. „Die Projekte unserer Kunden sind unsere Leidenschaft“ – so Store-Manager Maximilian Kreuzer.

Wer sein zu Hause neu gestalten möchte, der finde bei Fliesenmax für jede Idee die passende Fliese, ist Kreuzer überzeugt. „Und wir bieten unseren Kunden natürlich auch immer neue Produkte; neben den XXL Trendfliesen bis hin zu Mosaiken und verschiedenstem Verlegematerial bietet der Store Grevembroich auch seine Eigenmarke Collexion Move an – „eine harmonische Betonoptik mit Wohlfühlcharakter- in drei angesagten Farben und zwei verschiedenen Formaten“. Für eine kompetente Beratung stehen Kreuzer und sein Team gerne zur Verfügung. Ein weiteres Argument für einen Besuch des Stores sei die gute Erreichbarkeit wegen der Nähe zur Autobahn. „Nicht zu vergessen: unsere kostenlosen Parkplätze direkt vor unserem stilvollen Gebäude“, betont der Store-Manager.

TAGESAKTUELL  
AUF ALLEN KANÄLEN.

Das Leben hat viel zu bieten. DU AUCH.  
BFD ODER FSJ IN DER KINDER- UND JUGENDHILFE  
[www.haus-st-stephanus.de](http://www.haus-st-stephanus.de)



5.531 Mütter und Väter erhielten im vergangenen Jahr im Rhein-Kreis Neuss Elterngeld. (Foto: Gettyimages)

## 5.531 Mütter und Väter erhielten 2021 im Rhein-Kreis Neuss Elterngeld

Mehr Väter entscheiden sich im Rhein-Kreis Neuss dafür, Elternzeit zu nehmen und Elterngeld zu beantragen. So stieg zuletzt der Anteil der Väter, die Elterngeld beziehen, von 24,65 Prozent im Jahr 2020 auf 28,87 Prozent im vergangenen Jahr. Auch die Gesamtzahl der Elterngeld-Bezieher erhöhte sich von 5.262 auf 5.531: Während 2020 insgesamt 3.860 Mütter und 1.402 Väter Elterngeld bezogen, waren es im vergangenen Jahr 3.972 Mütter und 1.559 Väter.

Petra Fliegen, Leiterin des Familienbüros und der Elterngeldstelle des Rhein-Kreises Neuss, stellt fest, dass die Nachfrage nach persönlicher Beratung gestiegen ist: „Wir haben insbesondere während der Pandemie zahlreiche telefonische Anfragen erhalten. Jede Menge Informationsbedarf gibt es sowohl zu den Sonderregelungen als auch zum Elterngeld Plus.“ So wurden die Sonderregelungen im Bundeselterngesetz wegen der Coronapandemie rückwirkend verlängert: Eltern, die in der Zeit vom 1. März 2020 bis zum 23. September 2022 kein oder ein geringeres Einkommen aufgrund der Covid-19-Pandemie hatten, können diese Zeiträume von der Elterngeldbemessung ausklammern lassen. Darüber hinaus können Familien seit 2015 Elterngeld Plus beantragen. „Das lohnt sich für alle Mütter und Väter, die Elternzeit und Teilzeitarbeit kombinieren wollen“, erläutert Petra Fliegen. Insgesamt 5.960 Anträge gingen im letzten Jahr in der Elterngeldstelle ein; 2020 waren es 5.713 Anträge. In allen Kommunen – bis auf Jüchen und Rommerskirchen – stieg die Zahl der Personen, die Elterngeld erhielten. Rund 41,5 Millionen Euro Elterngeld wurden 2021 aus Bundesmitteln ausgezahlt. Das sind rund 2,5 Millionen mehr als 2020. Etwa 25 Kalendertage mussten Eltern im Rhein-Kreis Neuss auf die Bearbeitung ihrer Anträge warten. Der Landesdurchschnitt liegt mit knapp 43 Tagen deutlich höher. Das Elterngeld wurde zum 1. Januar 2007 eingeführt mit dem Ziel, junge Familien zu unterstützen. Die Höhe des Elterngeldes beträgt normalerweise 65 Prozent des Netto-Einkommens, das vor der Geburt bezogen wurde und das während der Elternzeit entfällt. Der Mindestbetrag liegt bei 300 Euro, der Höchstbetrag bei 1 800 Euro.

**Mehr Informationen rund um das Elterngeld gibt es unter dem Link [www.rhein-kreis-neuss.de/elterngeld](http://www.rhein-kreis-neuss.de/elterngeld).**



Der Kreiswettbewerb ist die Vorentscheidung für den Landeswettbewerb 2022, dem 2023 der Bundeswettbewerb folgen wird. 15 Dörfer haben sich angemeldet. (Abbildung: Unser Dorf hat Zukunft)

## Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Für den 27. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ haben sich 15 Teilnehmer aus dem Rhein-Kreis Neuss angemeldet. „Ziel ist es, die Dorfgemeinschaften zu ermuntern, ihre Chancen zu erkennen und die Zukunft ihrer Heimat aktiv in die eigenen Hände zu nehmen“, so Landrat Hans-Jürgen Petrauschke.

Er lobt den Gestaltungswillen und das ehrenamtliche Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger und unterstreicht „die Bedeutung der Dörfer für Erholung, Freizeit und Lebensqualität im ländlichen Raum“. Am Montag, 16. Mai, wird Petrauschke die Bewertungskommission aus sechs vom Kreisausschuss bestellten ehrenamtlichen Mitgliedern begrüßen und auf den Weg durch die Region schicken. Der Kreiswettbewerb ist die Vorentscheidung für den Landeswettbewerb 2022, dem 2023 der Bundeswettbewerb folgen wird. Jetzt ist die Meldefrist abgelaufen. In Grevenbroich bewerben sich Mühlrath, Münchrath, Hülchrath, Langwaden, Allrath, Neurath, Gindorf und Frimmersdorf. Neuss, Dormagen, Meerbusch und Jüchen schicken mit Elvekum, Straberg, Ossum-Börsinghoven und Wallrath jeweils ein Dorf ins Rennen. In Rommerskirchen machen sich Vanikum, Eckum und Widdeshoven Hoffnung auf den Titel. „Im Mittelpunkt stehen die Stärkung des Lebens im Dorf mit seinen sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen und ökologischen Aspekten, die Förderung der Eigenverantwortung für die Gestaltung des Lebensumfelds sowie die Entwicklung gemeinschaftlicher Perspektiven und Ideen für das Dorf und die Region“, erklärt Volker Große vom Amt für Entwicklungs- und Landschaftsplanung, Bauen und Wohnen des Rhein-Kreises Neuss. Er organisiert die Bereisung und ist selbst Jurymitglied. Die Experten legen außerdem ein Augenmerk auf Erhalt und Förderung der individuellen dörflichen Strukturen auf Grundlage der historischen und landschaftlichen Gegebenheiten sowie der Belange von Natur und Umwelt. Bei der Bewertung liegt der Schwerpunkt auf dem bürgerlichen Engagement und der ganzheitlichen Dorfentwicklung. Die Ausgangssituation und die Güte der Entwicklung sollen ausdrücklich berücksichtigt werden. Die Abschlussbesprechung erfolgt am 20. Mai.

## - TERMINE IM MAI - VERANSTALTUNGEN

bei Kaffee und Kuchen. Zu beachten sind die aktuellen Corona-Regeln.  
Weitere Infos: [www.lkg-grevenbroich.de](http://www.lkg-grevenbroich.de)

**SONNTAG, 1. MAI, 11 UHR, KONZERTSAAL, THEATER M'GLADBACH**

**5. Kammerkonzert**  
Barock – oder nicht? Mitglieder der Niederrheinischen Sinfoniker spielen Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann und Bohuslav Martinů.  
Info & Tickets: 02166 – 6151100

**MONTAG, 2. MAI, 17 UND 19 UHR, JONA HOSPIZBEWEGUNG, GV**

**Offener Trauertreff**  
Hier trifft sich ein wechselnder Personenkreis, geleitet werden die Treffen von ausgebildeten ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind. Teilnahme frei, coronabedingt Anmeldung erforderlich  
Kontakt: 02181 – 706458

**DIENSTAG, 3. MAI 11 UND 16 UHR, KULTURHALLE DORMAGEN**

**Volker Rosin: Best of! – Die Kinderdiscoparty**  
Musik- und Mitmach-Spaß mit dem bekannten Kinderliedermacher. Für Kinder ab vier Jahren  
Spielzeit: 50 Minuten  
(Nachholtermin vom 17. März 2022)  
Kontakt: 02133 – 257605

**MITTWOCH, 4. MAI, 10 & 15 UHR, VILLA ERCKENS, GREVENBROICH**

**Das Bärenwunder**  
Kinderkulturbühne im Museum: Langsam erwacht der große Bär aus dem Winterschlaf und ist allein. Und weil er schon groß und stark ist, möchte er gerne Bärenpapa werden. Dann hat er wieder wen zum Spielen. Aber wie stellt Bär das an? Für Kinder ab 3 Jahren; Eintritt 6 Euro, ermäßigt für Kita-Gruppen 4 Euro  
Kontakt & Tickets: 02181- 608656

**FREITAG, 6. MAI, 20 UHR, CAFÉ KULTUS, GREVENBROICH**



**New Heimat Sound**  
Chrystal Glass & Julika Elisabeth, Indie-Pop & Singer-Songwriter-Pop, Eintritt: frei, Hutspenden willkommen!  
Kontakt & Tickets: 02181- 162787  
Crystal Glass (Foto: Jochen Rolles)

**SAMSTAG, 7. MAI, 15 UHR, EV. KIRCHE GREVENBROICH**

**Kirchenkaffee**  
Die Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG) lädt von 15-17h zum Kirchenkaffee ins „gelbe Haus“ der LKG, innerhalb der ev. Kirche, vom-Rath-Str. 2, ein. Die Besucher erwarten gute Gespräche

**MITTWOCH, 11. MAI, 19 UHR, CAFÉ KULTUS, GREVENBROICH**

**Open Air Music Lounge beim Feierabendmarkt**  
Sleepwalker's Station (D/IT) & Fox and Bones (US), Americana/Folk & Singer/Songwriter-Pop, Eintritt: frei, Hutspenden willkommen!  
Kontakt & Tickets: 02181- 162787

**SONNTAG, 15. MAI, 17 UHR, PFARRKIRCHE ST. STEPHANUS, GV-ELSEN**

**Rhythmus. Klang. Leidenschaft.**  
U16-Das junge Jugendsinfonieorchester der Tonhalle Düsseldorf, Leitung: Ernst von Marschall

**MITTWOCH, 18. MAI, 20 UHR, ZAKK HALLE, DÜSSELDORF**

**WDR 5 Satireshow Spezial: Schroeder wählt Steinbrück**  
Zwei unterschiedlich alte, weiße Männer diskutieren einen bunten Strauß von Themen, oft mit großem Vergnügen an bösen Pointen und satirischen Zuspitzungen, die etwas bis zur Kenntlichkeit entstellen, manchmal aber auch mit Feinsinn für Zwischentöne.  
Kontakt: [www.zakk.de/tickets](http://www.zakk.de/tickets)

**DONNERSTAG, 19. MAI, 20 UHR, CAFÉ KULTUS, GREVENBROICH**

**Kultus Songwriter Lounge**  
Smokey Brights, Indie-Soul, 70's, Seattle, US. Eintritt: frei, Hutspenden willkommen!  
Kontakt & Tickets: 02181- 162787

**DONNERSTAG, 19. MAI, 20 UHR, ZAKK HALLE, DÜSSELDORF**



**Lisa Feller: „Ich komm' jetzt öfter!“**  
Die sympathische Komikerin ist überall ein mehr als nur gern gesehener Gast und nun endlich auch wieder auf der zakk Bühne.  
Kontakt: [www.zakk.de/tickets](http://www.zakk.de/tickets)  
Pressefoto

**SONNTAG, 22. MAI, 19.30 UHR, STADTHALLE NEUSS**

**MOZARTS GRANDEZZA**  
Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven  
Elena Bashkirova: Klavier, Christoph Konz: Leitung  
Kontakt & Info: 02131 - 52699999

**Hinweis:** Bitte informieren Sie sich immer tagesaktuell, ob die geplante Veranstaltung stattfinden wird (Stand: 26.04.2022).

**SONNTAG, 22. MAI 15 UHR, KULTURHALLE DORMAGEN**

**Die kleine Zauberflöte**  
Mozarts Klassiker – kindgerecht aufbereitet als Verwechslungskomödie für Familien mit Kindern von fünf bis zehn Jahren. Mit der Opernwerkstatt am Rhein Köln. Spielzeit: 70 Minuten (Neuer Termin: Ursprünglich geplanter Termin war 6.3.2022. Karten behalten ihre Gültigkeit).  
Kontakt: 02133 – 257605

**DIENSTAG, 24. MAI, 19.30 UHR, THEATER MÖNCHENGLADBACH**

**Der Sturm/Ein Sommernachtstraum**  
Ballettabend von Robert North nach William Shakespeare, Musik von Jean Sibelius und Felix Mendelssohn Bartholdy  
Info & Tickets: 02166 – 6151100

**MITTWOCH, 25. MAI, 19 UHR, CAFÉ KULTUS, GREVENBROICH**

**Open Air Music Lounge beim Feierabendmarkt**  
Sunny Side Up, Soul, Jazz, Funk, Ambient; Eintritt: frei, Hutspenden willkommen!  
Kontakt & Tickets: 02181- 162787

**DONNERSTAG, 26. MAI, 19 UHR, RENNBAHN PARK, NEUSS**



**Open-Air: „Im Fluss der Zeit – die klassische Nacht zum Hansetag“**  
„Im Fluss der Zeit“ – das Motto des diesjährigen Hansetages – hat Christoph Konz, den Chefdirigenten der dkn, zu einem mitreißenden Programm für großes Sinfonieorchester inspiriert.  
Kontakt & Info: [www.hansetag2022.com](http://www.hansetag2022.com)  
Foto: Melanie Stegemann

**SAMSTAG 28. MAI 10–18 UHR & SONNTAG 29. MAI 11–17 UHR, GV**

**Grevenbroicher Gartentage**  
Rund ums Alte Schloss, den Ian-Hamilton-Finlay-Park und das Haus Hartmann werden bei diesem Pflanzenmarkt rund 40 Aussteller, darunter Baumschulen, Züchter besonderer Pflanzen und Landschaftsgärtner, ihr Angebot präsentieren. Ausgerichtet von der Stadt Grevenbroich über den Verein Stadtmarketing e.V., Eintritt: 6 Euro (Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre frei)  
Kontakt: 02181- 608243

**SONNTAG, 29. MAI, 11 - 20 UHR, THEATER MÖNCHENGLADBACH**

**Kulturmarkt und Theaterfest**  
Freuen Sie sich in diesem Jahr unter anderem auf das 5. Kinderkonzert, auf „Zwerg Nase“ und den „Abo-Cocktail“ im Theater.  
Info & Tickets: 02166 – 6151100

## - AUSSTELLUNGEN IM MAI -

### „SEELE“ & „SCHATZKAMMER NIEDERRHEINISCHER IDENTITÄT“

Das Werk des Neusser Künstlers Dieter Patt steht an Beginn und Endes eines Besuchs im „Museum der Niederrheinischen Seele“. Diese künstlerische Interpretation des Museumsprogramms leitet durch die „Schatzkammer niederrheinischer Identität“, deren Spur in der Villa Erckens aufgenommen wird.

**Museum der Niederrheinischen Seele - Villa Erckens, Grevenbroich**  
Öffnungszeiten: Mi., Do., Sa., So. von 13 - 17 Uhr,  
Fr. von 9 - 13 Uhr  
Kontakt: 02181 - 608656

### „DIE MAGIE DES ZWISCHENRAUMS“

Stephanie Hermes aus Korschenbroich zeigt in der Ausstellung „Die Magie des Zwischenraums“ zwei zentrale Schwerpunkte ihrer Arbeit: Die organischen Formen und skulpturale Zeichnungen. Noch bis 15. Mai, Eintritt frei  
**Versandhalle - Stadtparkinsel, Grevenbroich**  
Öffnungszeiten: Sa. und So. 13 - 16 Uhr  
Kontakt: 02181 - 608656

### BIGOS MIT SCHWARZEN TOMATEN

Eine spannende Ausstellung mit Werken der Künstlerinnen Corina Wyrwich und Kamila Dabrowska. Vom 3. Mai bis zum 12. August  
**Glasgalerie, Kulturhaus Dormagen**  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09 - 21 Uhr  
Kontakt: 0221 - 257605

### ME AS MICKEY MOUSE – ROCK- UND POPSTARS VON JOHN LENNON BIS MARYLIN MANSON ZEICHNEN

Ob humorvolles Selbstporträt, verträumte Landschaft oder fantastische Kreaturen – die ab dem 10. April im Feld-Haus gezeigten Werke berühmter Rock- und Popstars spiegeln in ihrer kreativen Vielfalt zugleich die unterschiedlichen musikalischen wie menschlichen Temperamente ihrer Schöpfer\*innen. Nur wenigen ist bekannt, dass einige Musiker\*innen sogar Kunstakademien besuchten, bevor sie sich in erster Linie ihrer musikalischen Laufbahn widmeten.

**Feld-Haus - Museum für populäre Druckgrafik, Neuss**  
Öffnungszeiten: Sa. & So. 11 - 17 Uhr  
Kontakt: 02131 - 904141

**Hinweis:** Bitte informieren Sie sich immer tagesaktuell, ob die geplante Veranstaltung stattfinden wird (Stand: 26.04.2022).

## VIEL SPASS BEI ALLEM, WAS SIE VORHABEN!

### IMPRESSUM

StattBlatt Verlag  
Martin Kühlen  
Merkatorstraße 2 | 41515 Grevenbroich  
Tel.: 0157-512 335 23  
www.stattblatt.de | hallo@stattblatt.de | Seit 2005

**Auflage:** 8.000 | **Erscheinungsweise:** monatlich  
**Auslage:** Grevenbroich, Bedburg, Jüchen & Rommerskirchen

**Inhaltl. Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV:**  
Martin Kühlen (Anschrift wie oben)

**Redakteure:** Anja Naumann, Christina Faßbender, Peter Nobis, Oliver Benke  
**Titelbild:** Unsplash, Kandi Glasgow  
**Bilder:** Pixabay, Unsplash, iStock, Gettyimages, SG Orken-Noithausen 1911/19 e.V., TV Orken 1896 e.V.

### VERFÜHRERISCHER JUGENDSTIL: FRAUENDARSTELLUNGEN AUF ZINNOBJEKTEN - VON FEMME FATALE BIS FEMME FRAGILE

Neben Flora und Fauna finden sich vor allem Darstellungen junger Frauen auf Objekten der angewandten Kunst. Ob Nymphe, Meerjungfrau, Göttin bzw. Allegorie, Bacchantin oder Elfe: Sie sind alle jung, zart, kurvenreich, anmutig und schön. Ihre Haltung reicht von lasziv-erotisch bis unschuldig-träumerisch oder verspielt.

**Kreismuseum Zons, Dormagen**  
Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr, Sa./So. & Feiertag 11 - 18 Uhr  
Kontakt: 02133 - 53020

### VOICEOVER - FELICE BEATO IN JAPAN

In einer Präsentation im Fotoraum stellt das Museum Ludwig handkolorierte Aufnahmen des italienisch-britischen Fotografen Felice Beato aus. Sein westlicher, exotischer Blick auf das im Atelier nachgestellte alte Japan, soll in der Präsentation durch gesprochene Kommentare von Japaner\*innen erweitert werden. Alle gezeigten Fotografien und Lackalben stammen aus der Sammlung des Fotojournalisten Robert Lebeck. Bis 16. Juni 2022.

**Museum Ludwig, Köln**  
Öffnungszeiten: Di. - So. 10 - 18 Uhr, jeden 1. Do. im Monat 10 - 22 Uhr  
Kontakt: 0221 - 22126165

### KAFFEE IST FERTIG!



Ob als Espresso, Caffé latte oder Filterkaffee – Kaffee gehört weltweit zu den beliebtesten Getränken. Bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts war Kaffee noch ein teures Importgut, das aus erlesenem chinesischen Porzellangeschirr getrunken wurde. Doch nur wenige Jahrzehnte später war der muntermachende Kaffee zu einem Volksgetränk geworden, das von allen Bevölkerungsschichten sehr genossen wurde. Die Neusser Töpfer produzierten sogar Kaffeekannen und Milchkännchen für den kleinen Geldbeutel, wie verschiedene Ausgrabungsfunde zeigen. 22. Mai bis 25. September 2022

**Clemens Sels Museum, Neuss**  
Öffnungszeiten: Di. - Sa. 11 - 17 Uhr, So. & Feiertag 11 - 18 Uhr  
Kontakt: 02131 - 904141

### DEUTSCHES FUSSBALLMUSEUM

Hier wird das Phänomen Fußball und seine Faszination mitreißend inszeniert. Das Haus macht emotional geladene Geschichte erlebbar und zelebriert die Freude am Fußball. Die Leitidee und das Motto des Museums orientierten sich an dem Anspruch, der zentrale Erinnerungsort des deutschen Fußballs zu sein: Wir sind Fußball. Das Museum ist unter den aktuellen Corona-Hygienemaßnahmen geöffnet. Infos: www.fussballmuseum.de

**Deutsches Fußballmuseum, Dortmund**  
Öffnungszeiten: Di - So 10 - 17 Uhr (bitte beachten Sie ggf. angepasste Öffnungszeiten)  
Kontakt: 0231 - 2221954

### „DANKE, MAUS!“

Mit 38 wunderbaren Aufnahmen haben die Fotografen Heidi und Hans-Jürgen Koch die Ausstellung zusammengestellt. Für sie müsste die Labormaus eigentlich Menschenmaus heißen. Denn keinem anderen Lebewesen schuldet der Mensch so viel wie der Labormaus. Tagtäglich werden in den Forschungseinrichtungen dieser Welt Legionen von Labormäusen als anonyme Masse produziert und als Tiermaterial verbraucht. Das wissen wir alle. Aber wer kennt schon ihre Geschichte? Ausstellung bis 29. Mai 2022

**Kulturzentrum Sinsteden - Rommerskirchen**  
Öffnungszeiten: Di. bis So. von 12 bis 17 Uhr,  
Eintritt frei  
Kontakt: 02183 - 7045

### VIRTUELLE KUNSTAUSSTELLUNG ÜBER „DORMAGENS VERBORGENE SCHÄTZE“

Kunsthistorikerin Denise Trump hat aus der städtischen Kunstsammlung, die knapp 5.000 Werke umfasst, eine interessante Auswahl an Exponaten getroffen. Bekannte heimische Künstlerinnen und Künstler wie Anne Becker-Küpper, Joachim Braatz, Heike und Hans Gödecke, Jutta Kükenthal sowie Hans-Jürgen Knoll und Anita Schüller sind mit jeweils einem Werk ebenso vertreten wie internationale Kreative.  
**Städtische Kunstsammlung, Dormagen**  
Öffnungszeiten: täglich online zu besichtigen  
Kontakt: www.dormagen.de/ausstellung

**Online-Redaktion:** Christina Faßbender, Peter Nobis

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheiten. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

**Es gilt die Anzeigenpreisliste 01-2022.**

**Die nächste Ausgabe erscheint am 27. Mai 2022.**



# Sicher wie Fallschirmspringen. Vom 1-Meter-Brett. Mit Schwimmflügeln.

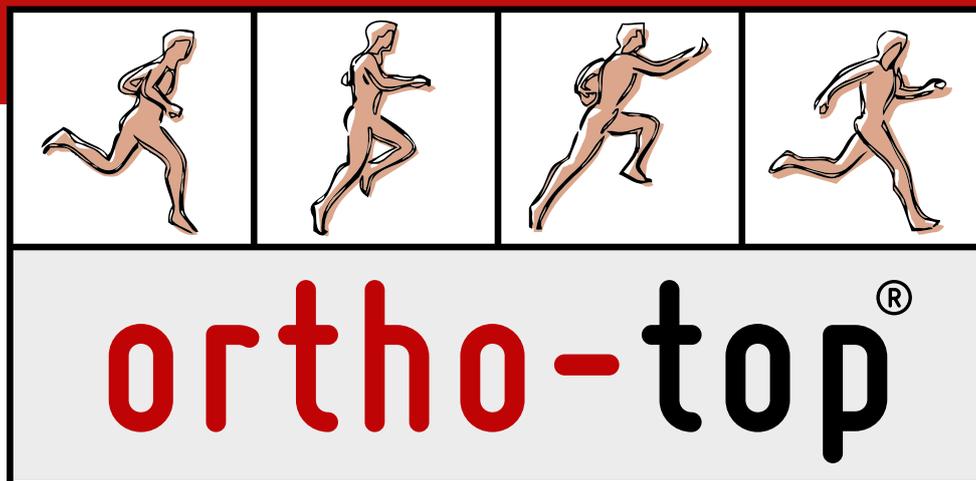
## Kredit auf Nummer Sparkasse.

Bei uns finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell,  
transparent und flexibel. Bequem online oder mit  
Top-Beratung in der Filiale. Hauptsache, immer  
mit sicherem Gefühl. Jetzt Kredit sichern unter  
[sparkasse-neuss.de/privatkredit](https://www.sparkasse-neuss.de/privatkredit)



Sparkasse  
Neuss

Weil's um mehr als Geld geht.



Wir wissen, was läuft!

# Kostenfreie Venenmessung

**5. Mai 2022 von 9–17 Uhr**

Voranmeldungen bitte telefonisch  
bei Frau Hebbe unter:

**0 21 81 – 756 93 – 0**

oder online über unseren Terminplaner

**[www.ortho-top.de](http://www.ortho-top.de)** 

**ortho-top GmbH & Co. KG**

**Merkatorstraße 2**

**41515 Grevenbroich**

